

Das Märchen von Bakterien Sepsis Antibiotika und Heilung

Oder, wurde die wahre URsache der modernen,
tötlichen Sepsis mit Multiorganversagen schon
vor 130 Jahren entdeckt?

Präsentation auf PC starten mit: F5
Seitenwechsel mit: <== oder ==>

Vorbetrachtungen

**Glaube ich, dass die Erde eine Scheibe ist,
oder kenne ich die Wahrheit mit der Kugel?**

**„Bakterien wurden bisher
mit Krankheiten in Verbindung gebracht.
In Wahrheit gibt es ohne sie keine Gesundheit.“**

(Dr. med. Anne Katharina Zschocke, Fachdozentin für ganzheitliche Mikrobiologie)

Als Todesursache Nr. 1 wird oft die moderne Sepsis genannt (Stichworte: Blutvergiftung, Krankenhauskeime, MRSA, Antibiotika-Resistenz, Mutationen, wirkliche URsache, Antibiotika, ...). Die Sepsis tarnt sich auch gerne über multiple Organausfälle.

Offiziell heißt es dann, der Patient starb an Herz- oder Kreislaufversagen (Infarkt oder Schlaganfall), Lungenentzündung, Leber- oder Nierenversagen. Sieht man dann genau hin, war es sehr oft eine Sepsis.

Meist tritt die heutige Sepsis nach vorherigen Antibiotika-Therapien ein, die den Darm bzw. das Immunsystem schädigten. Mediziner lassen bei Sepsis immer sofort das Blut untersuchen um nach rund 3 Tagen zu wissen, welche Mikrobe(Bakterium) als Folge beteiligt ist. In der Zwischenzeit geben sie meist ein Breitbandantibiotikum nach Erfahrung.

Das Problem dabei ist, daß ein bereits entstandener sogenannter septischer Schock nur in der ersten 'goldenen Stunde' mit einem hochwirksamen Mittel sehr erfolgreich begegnet werden kann. Nach 3 Tagen liegt die Sterblichkeitsrate bei > 40-60%, wenn nur Antibiotika therapiert werden, was aber sehr oft die Regel ist.

Die Frage sollte gestellt werden, ob ein kausal (ursächlich) beteiligtes Mittel, daß selbst Mutationen und Resistenzen bei Mikroben generiert, bei der Therapie wirklich die erste Wahl sein kann, wenn es auch Mittel gibt für die das nicht zutrifft und die obendrein nur pathogene Keime schädigen. Diese Frage sollte ein erfahrener Arzt beantworten können.

Erkundigen sie sich im Ernstfall einer drohende Sepsis rechtzeitig, ob ein Arzt auch andere zuverlässig biozid wirkende Mittel neben Antibiotika kennt und nutzt (z.B. oxidierende Biozide, Antimykotika, Mittel für die Zahnheilkunde{Solumium}, CDS, EM{Effektive Mikroorganismen®}, Manju, etc...), die keine Nebenwirkungen besitzen und Laktobakterien(80% des Immunsystems) niemals schädigen können.

Wenn nicht, sollten schnellstens erfahrene Therapeuten oder Mikrobiologen hinzugezogen werden. Wenn ein Patient bereits auf der Intensivstation liegt, entscheidet die effektive Erstbehandlung nicht selten über das Überleben!

DAS MÄRCHEN:

Es waren einmal zwei kleine Bakterien,
die trafen sich ganz zufällig in einem Gewässer.

Die eine Bakterie nannte sich Archi, weil sie aus der Art der archaischen Bakterien stammte [archaisch = aus sehr alter Zeit]. Diese lebten schon immer im Erdreich und im Meer und über ihre archaischen Vorfahren besitzen sie über 4 Milliarden Jahre biologische Überlebenserfahrung.

Ihre Art war schon auf der Erde, als es dort noch kein Wasser und keinen Sauerstoff gab, das heißt in einer Atmosphäre die man anaerob (ohne Sauerstoff) nennt. [1]

Das bedeutete, sie mußten damals bereits lernen sich in einer lebensfeindlichen Umgebung zu behaupten. Daß war in einer Welt ohne den für heutige Lebewesen lebenswichtigen Sauerstoff, der zum Atmen und zur Energieerzeugung benötigt wird, eine sehr schwierige Aufgabe.

Aber als über Vulkane, Blitz und Donner, und/oder Einschläge von großen Meteoriten, die aus einer riesigen Eismasse bestanden, auch Wasser in die Atmosphäre kam, konnte sich auch das Urmeer der Erde bilden. Das erlaubte danach den mikrobiologischen Einzellern sich als wahre Pioniere neuer Lebensformen weiterentwickeln zu können.

Die zweite Bakterie, sie nannte sich Humi, weil sie schon über Jahrzehnte im Darm eines Menschen (human) als Laktobakterie gelebt hatte und es ihr dort auch sehr gefallen hatte, da sie in dieser Zeit viel über das Zusammenleben von Menschen und Bakterien gelernt hatte, was für beide Seiten durch eine symbiotische (partnerschaftliche) Gemeinschaft sehr nützlich war.

Außer den nützlichen Laktobakterien gibt es noch viele andere Arten, die partnerschaftliche oder schädigende Einflüsse besitzen können. Pest, Cholera, Typhus und so weiter waren die schlimmsten im Altertum. Mit Malaria, Ebola und anderen kämpfen Mediziner noch heute, immer größeren Einfluß hat die moderne Sepsis (Blutvergiftung), die immer mehr einer "Epidemie" gleicht.

Der Schlüssel für die Erkennung von wahren Krankheits-Ursachen liegt immer in der erfolgreichen Suche nach der jeweiligen wirklichen Quell-UR-Sache. Wer also einen Mediziner konsultiert, der zu erkennen gibt, daß er eine Krankheitsursache nicht wirklich kennt oder suchen will, der muß Fehldiagnosen oder Fehlbehandlungen ebenso akzeptieren.

Der Schlüssel für erfolgreiche und dauerhafte Genesung liegt im Idealfall in der Abstellung der **UR-Sachen** und einer ursachenorientierten Therapie mit geringstem Schädigungspotential bei optimaler Unterstützung der natürlichen Selbstheilungskräfte. Wenn dazu wegen akuter Gefährdungen keine Zeit mehr bleibt, ist die Kenntnis und Anwendung erfolgreichster biozider Infektbereinigung vor invasiven Methoden der Rettungsanker.

Was viele Menschen nicht wissen, dass es im Mensch grob gesehen genau so viel oder mehr Bakterien als körpereigene Zellen gibt. Da aber Bakterien viel kleiner als Körperzellen sind fällt das nicht auf. Die meisten leben im Darm und sorgen für unsere Gesundheit, sie sind Bestandteil unseres eigenen Immunsystems, das sich zu 80% im Darm befindet und damit als sogenanntes "Darmgehirn" für die Steuerung und Regelung unserer Selbstheilungskräfte seit Millionen Jahren zuverlässig verantwortlich ist.

Ein erwachsener Mensch besteht aus rund 100 Billionen Zellen, das ist eine 1 mit 14 Nullen dahinter.

Ein Mensch kann ohne die Unterstützung seiner guten Darmbakterien (Laktobakterien) nicht überleben!

Diese sind für seinen Stoffwechsel und sein Immunsystem als unverzichtbare Partner im Darm überlebenswichtig.

Gäbe es diese Bakterien nicht, würden die Verdauung, die Übernahme von Nährstoffen ins Blut zur Versorgung aller Organe und der Schutz vor Fremdstoffen nicht funktionieren.

Passiert es trotzdem, dann kann multiples Organversagen, wie bei der modernen Sepsis, in wenigen Stunden bis Wochen zum Tode führen.

Archi war erstaunt Humi hier anzutreffen, denn solche Bakterien kamen hier nicht so oft vor wie die seiner Art. "Wie kommst du denn hier her?" fragte Archi deshalb.

Ja, ich bin auch überrascht hier rumzukrebsen, sagte Humi, denn mein Gastmensch hatte mich eigentlich immer gut versorgt und geschützt. Doch vor einigen Tagen war er bei einem Mediziner, das sind Menschen die angeblich alles über Gesundheit und Heilung wissen, was sie in einem, wie sie sagen, wissenschaftlichen Studium in nur 6 Jahren gelernt haben.

Wenn sie das abgeschlossen haben sieht man sie meist nur noch in weißen Kitteln, daher kommt wohl auch ihr Kosenname "Weißkittel", den ich schon oft hörte.

Das was die Weißkittel wissen, sagen oder veranlassen kann aber nicht immer stimmen, denn sie haben keine wirklich langjährigen praktischen Erfahrungen wie ich, direkt vor Ort im Darm. Es sind wohl eher Theoretiker oder Dogmatiker, die alles glauben was man ihnen vor formuliert hat.

Ich bin einem solchen Mediziner im Darm noch nie begegnet und wie will er ohne zu ahnen oder zu wissen was da wirklich ursächlich passiert, zuverlässiges Wissen ansammeln ohne Praktikum vor Ort. Diese Mediziner besitzen nach ihrer Ausbildung heute auch fast nie ein Mikroskop mit dem sie uns sehen könnten, wie wollen sie da erkennen ob sie uns Mikroben helfen oder uns schaden?

Ja es stimmt, daß Mediziner diese Arbeit an Labors weitergeben, die Mini-Petrischalen-Diagnose sagt aber über die wirkliche UR-Sache absolut nichts aus.

Jeder der an der wirklichen UR-Sache interessiert ist, sollte sich mal das Ergebnis auf dem Video der renommierten Harvard Medical School ansehen, das einem die Augen öffnen kann und das sich 100%-tig mit meinen Erfahrungen vor Ort deckt. [5].

Und meine Vorfahren die schon seit über 3 Millionen Jahren in Därfen lebten, haben auch nie einen WeiÑkittel-Praktikanten gesehen der wirkliche Krankheits-UR-Sachen vor Ort erkunden wollte, und ist die Menschheit in dieser Zeit ausgestorben?

Nein! Im Gegenteil! Aber jetzt wo wir Laktobakterien als Hütter der Darmgesundheit und des Immunsystems über "hochmoderne" Medikamente und immer schlechter werdenden nicht mehr artgerechten Ernährungsstil regelrecht dezimiert und bekämpft werden, drohen jährlich immer mehr Todesfälle, das ist doch nicht normal.

Ich habe es selbst miterlebt wie die Probleme nach Antibiotika starten können:

„Sie müssen jetzt unbedingt und alternativlos dieses hilfreiche Breitband-Antibiotika-Medikament einnehmen“, sagte der Mediziner meines Gast-Menschen bereits nach wenigen Minuten, als er ihn wegen einer schmerzhaften Entzündung im Darm- und Blasenbereich besuchte.

Da ich wußte das "anti-bio", "gegen das Leben" bedeutet, war dies aber auch für mich eine erste ernsthafte Vorwarnung! Hinzu kam noch, daß es für uns Laktobakterien keine vorsorglichen Probiotika-Mittel oder Empfehlungen (für das Leben) gab, das uns größere Überlebens-Chancen geboten hätte.

Früher waren viele Krankheiten der heutigen Zeit völlig unbekannt, weil es noch nicht soviel Gifte in der Umwelt, den Lebensmitteln aus Massentierhaltung und modernen Medikamenten gab, die heute immer öfter und fast auch lebenslang konsumiert oder verordnet werden.

Und besonders die sehr detailliert beschriebenen Medikamenten-Nebenwirkungen auf jedem Beipackzettel, gibt es gratis dazu. Da waren die alten Hausrezepte zumindest ohne Neben- oder Folgewirkungen.

Aber was hatte das denn alles mit dir zu tun Humi? - Ganz einfach, ich habe ja alles am eigenen Bakterienleib selbst im Darm meines Menschen miterlebt und diese Antibiotika-Pillen haben sofort angefangen viele meiner Artgenossen im Darm zu belasten oder zu killen. Als ich das merkte, habe ich diesen undankbaren Menschen schnell fluchtartig verlassen, und hurra ich lebe noch, jetzt aber bei dir im Meer und kann dir eine Menge erzählen.

Ok, dann schieß mal los, ich würde gerne wissen welche wichtige Aufgabe du im Darm hattest und wie erfolgreich du damit warst.

Gerne mach ich das, denn es gibt im Menschen eigentlich keine lebenswichtigere Aufgabe für uns Bakterien und den Menschen, als im Dünndarm den Hausmeister zu spielen.

Der Darm ist zu 80% für das Immunsystems eines Menschen zu ständig, das sagt doch genug? [2]. Wir Laktobakterien helfen dort, schädliche Bakterien, Viren, Pilze, Parasiten und Gifte abzuwehren, damit die Darmflora im gesunden Gleichgewicht zu halten und die Darmschleimhaut nicht zu schädigen.

Die Darmschleimhaut ist ein wichtiger Filter für alle Schadstoffe die niemals ins Blut und alle Organe dürfen. Durchgelassen haben wir im gesunden Darm bei artgerechter biologischer Ernährung nur nützliche Stoffe für die Ernährung, Gesundheit und Regeneration.

Eine meiner Hauptaufgaben war damit auch, die Filterwirkung der Darmschleimhaut zu erhalten, um alle giftigen oder unverdauten Stoffe, sowie schädliche Mikroben zuverlässig zu blockieren.

Wenn der Darm beziehungsweise die Darmschleimhaut durch zu viele Gifte, Medikamente oder schädliche Nahrung selbst krank wird, kann langsam aber sicher die schützende Darmschleimhaut immer löchriger werden und das bedeutet, sie kann nicht mehr nach der Aschenputtel-Methode den "Gift-Müll" heraus trennen, der keinesfalls in die Blutbahnen und von dort in ALLE Organe kommen darf. [3]

**Aber bevor ich dir meine ganze Lebenserfahrung ausschütte
Archi, interessiert mich, was du oder deine Artgenossen
nützliches für die Welt getan hast?**

Ob es nützlich war, vermag ich nicht zu beurteilen, aber ich glaube daß die "Erfindung" der Photosynthese [4]. an der wir beteiligt waren, das heißt die Umwandlung von Sonnenlicht in Pflanzenmasse, über Kohlenstoffdioxid (CO_2) und Wasser (H_2O) und damit auch Sauerstoff erzeugte, erst die Entwicklung höheren Lebens auf der Erde möglich gemacht hat.[4]

Denn ohne diese Erfindungen gäbe es heute auf der Erde keine Pflanzen, Tiere und Menschen. Und ohne Wasser wärst du nie zu mir gekommen und ohne Sauerstoff hätte dein Gastgeber-Mensch ja auch nicht leben können.

Noch etwas fällt mir ein, warum wir archaischen Bakterien lernen mussten wie wir überleben.

Es gab in der Erdgeschichte vor rund 650 Millionen Jahren eine Periode, die dauerte rund 15-25 Millionen Jahre. In dieser Zeit war die gesamte Erde von den Polen bis zum Äquator dick mit Eis überzogen. [30]

Selbst diese Klimakatastrophe konnte das Überleben von uns Einzellern nicht beenden. Man muss eben nur wissen wie man das anstellt. Auch die heutige Sepsis-Epidemie, ausgelöst durch Antibiotika, wird nicht uns, sondern eher den Menschen aussterben lassen, wenn er nicht die bekannte Ursache wirklich abstellt.

Das die biologischen Vorgänge im Darm für das Leben und die Gesundheit die hochwertigsten im gesamten Organismus sind, erkennt man auch an den beteiligten Regel- Funktionen für:

- Nahrung und Flüssigkeiten,
- Schutz vor Defiziten,
- **Immuntoleranz & Schutz vor Allergien,**
- **Immunabwehr & Schutz vor Infektionen,**
- Signale ans Gehirn,
- Energie-Homöostase(Ausgewogenheit).

Das man an den "**Schrauben**" für das Immunsystem und Schutz vor Infektionen nicht ungestaft drehen sollte, leuchtet ja sogar uns simplen Mikroben ein.

He! Das ist ja SUPER!

Das habe ich alles nicht gewußt, das ist ja nobelpreisverdächtig oder Patent würdig aus heutiger Sicht!

Könnte man mit den Erfindungen und diesem Wissen nicht mit einem StartUp-Betrieb schnell an die Börse gehen und mit megagewinnträchtigen weltweit funktionierenden Geschäftsideen sehr schnell „jede Menge Kohle“ machen, fragte Humi?

STOP mal - ich glaube du hast zu lange mit Menschen zusammengelebt, das färbt sicher ab.

Erstens gibt es das schon* und zweitens, wir Mikroben haben einen eher biologischen humanen Auftrag, der mit Gewinnmaximierung nichts am Hut hat.

Obwohl es bei unseren Protestaktionen mit Resistenzen und Mutationen gegen offiziell verabreichte Wirkstoffe mit versteckter oder langzeitiger Killerwirkung, auf den ersten Blick recht radikal aussieht.

* = Pharma-Gewinne sind mit die höchsten an der Börse

Aber ich bin mir sicher, daß die Menschheit den tieferen Sinn dieser Aktion noch erkennen und uns noch dankbar sein wird, daß wir damit die Notbremse aktiviert haben.

Und was passiert nun mit deinem ehemaligen Gast-Menschen, der jetzt kaum noch gesunde Bakterien im Darm besitzt?

Bei ihm wird sich nach meiner Erfahrung in Abhängigkeit von seinem Lebensstil erst schleichend langsam und dann immer schneller eine Darmkrankheit einstellen können, die den Namen nach den entstandenen Löchern im Darm, beziehungsweise der Darmschleimhaut in englischer Sprache erhalten hat: Leaky-Gut-Syndrom [3], das bedeutet leckender Darm.

Das kann geschehen, muß aber nicht sofort eintreten, weil es davon abhängt wie stark ein Darm vorbelastet war, oder zukünftig noch belastet, gereizt oder entzündet wird und seine Filterwirkung immer mehr einbüßt. [12].

Das Gemeinsame an dieser Krankheit ist, dass man anfangs keinerlei Symptome oder Schmerzen spürt, weil der Darm solche Sensoren gar nicht besitzt.

Das heißt, die Lecks im Darm werden unmerklich immer größer.

Dadurch können speziell auch größere Eiweißbausteine den Darmfilter passieren und der Organismus erkennt sie als Fremdeiweiße an, die er als Erreger einstuft und mit Allergiereaktionen begegnet.

So starten beispielsweise alle Frühsymptome von Lebensmittel-Unverträglichkeiten bei Milch-, Weizen- und Hühnereiweiß, wenn der löchrige Darm nicht rechtzeitig erkannt, vermieden und regeneriert wird.

Ich hörte, daß die Cortisontherapie bei Medizinern als Langzeit-Symptomtherapie sehr beliebt sei, wer mit Dauertherapie zufrieden ist, OK !

Mit den Eiweißen und seinen Allergenen beginnt das Leaky-Gut-Syndrom gerne, kommen Giftstoffe, Schadstoffe und kritische Medikamente hinzu, wird das Krankheitsbild immer auffälliger.

Die Weißkittel erkennen bisher aber nicht wirklich, daß sie die Probleme über Antibiotika selbst miterschaffen haben, die zu viel killen was ihnen begegnet und was sie nicht killen, verändert sich (mutiert) und/oder baut Unempfindlichkeiten (Resistenzen) gegen Medikamente auf, daß sogar Notmedikamente nicht mehr helfen und obendrein immer mehr Menschen sterben können.

Diesen Mechanismus hat sogar eine der renommiertesten medizinischen Lehranstalten, die Harvard Medical School(HMS), in einem sehr aufschlußreichen Video festgehalten. Man muß jedoch eventuell. den englischen Begleittext übersetzen lassen, das ist in modernen Browsern meist nur ein Klick. [5].

Wie bemerkt man denn den Beginn dieser Leaky-Gut-Krankheit?

Typische aber noch fast harmlos erscheinende Erstsymptome für eine schleichend startende Sepsis über Leaky-Gut sind Allergien, Unverträglichkeiten von Lebensmitteln, alle Immunerkrankungen, anhaltende Darmprobleme, unerklärlicher Schwindel oder Stürze, dann Fieber, zu niedriger Blutdruck, zu hoher Puls und später kann eine akute Sepsis (also Blutvergiftung) in vier Stufen folgen, welche in der Endphase, dem septischen Schock, explosionsartig sehr viele Organausfälle ermöglicht, die Menschen auch auf Intensivstationen nicht immer überleben.

Nicht selten suchen die Mediziner primär oft wochenlang nach Ursachen bei den Bakterien, aber nur selten oder nie intensiv genug nach den wirklichen Quell-UR-Sachen einer Schadenskaskade um primär auch diese abzustellen oder nicht zu wiederholen, was aber regelmäßig geschieht.

Solange dies fehlt, können Konflikt immer tödlicher enden:

Die Sepsisfälle hatten bis 2013 eine jährliche Steigerungsrate von 6 %, in USA 7-8 %. In 2013 starben 67.849 Patienten in Deutschland an Sepsis bei einer Krankenhaussterblichkeit von 24 – 59 %. Dies berichtet sogar das Ärzteblatt Jg. 113, Heft 10, vom 11. März 2016.

Daß bei einem Feuer nahe am Brandherd immer viele rote **Feuerwehrautos zu sehen sind, veranlaßt keinen intelligenten Menschen dazu, zu behaupten, diese seien die Brandverursacher, weil sie ja ausnahmslos bei jedem Brand immer vorhanden sind.**

Wenn aber gute Bakterien bei einer Entzündung dafür sorgen, daß die verursachenden Stoffe schneller bemerkt, isoliert und ausgeleitet werden, zum Beispiel im Darm oder an einer x-beliebigen Stelle, die ja über einen löchrigen Darm und das Blut leicht erreichbar werden, sieht es anders aus.

Dann zeigt man fast immer nur auf die Bakterien, anstatt mal zu fragen, warum sogar brave und nützliche Bakterien, Erreger oder weiße Blutkörperchen, die nur Feuerwehr spielen bei Heilung oder Regenerierung fördernden Prozessen, ob sie die Verursacher einer erkannten Infektion oder sogar heilende Helfer sind?

Genau so irrwitzig wäre folgende Schlussfolgerung von Menschen:

Wenn ich morgens aufwache und noch die Schuhe an habe, habe ich in der Regel auch Kopfschmerzen. Folglich muss das Schlafen mit Schuhen Kopfschmerzen verursachen.

Bei den Bakterien als angebliche Ursachenstifter denken die meisten Menschen, Wissenschaftler und Mediziner heute immer noch genau so. Aber einige haben es schon gerafft und erkannt, daß das **Mikrobiom** (das ist die Gesamtheit aller Mikroben/Bakterien... im Menschen) die Gesundheit wirklich ursächlich steuert beeinflusst und normalisiert.

So hat die Transplantation von Darmbakterien aus Stuhl von normalgewichtigen Personen sogar schon Fettleibigkeit erfolgreich heilen können ohne Ernährungsänderungen.

Immer mehr erkannte einzelne reproduzierbare biologische Naturgesetze des menschlichen Körpers, deuten darauf hin, daß es bösartige Mikroben im Regelkreis der Natur nicht wirklich gibt, sondern diese lediglich in Heilungsphasen für den Organismus hilfreich eingebunden werden.

Beim Eiter leuchtet das jedem ein, über die Rolle der Mikroben gibt es keine offiziell und umfassend anerkannte Theorien oder Naturgesetze. [14]

Mediziner nennen unsere Überlebens- und Abwehr-Erfindungen Mutationen und Resistenzen. Das ist natürlich nicht falsch, aber eigentlich keine sehr ursachenorientierte Bezeichnung, weil diese Namen von den echten Ursachen eher ablenken und nur auf Bakterien zeigen.

Ein Ursachen aufklärender Name für Antibiotika-Resistenz könnte doch auch lauten: Schadstoff- oder Sepsis-Provokations-Indikator (SPI). Wir Mikroben müßten eigentlich eine Goldmedalie erhalten, weil wir durch unser Verhalten auf die echte Ursache wirklich hinweisen nach dem Motto: **"Hier stehe ich und kann nicht anders..."**, aber es wird selbst dann immer wieder nur an den Symptomen herumgedoktert und viel zu wenig echte UR-Sachen-Forschung und UR-Sachen-Therapie betrieben.

Die Menschen müssen noch lernen, daß auftretende Mutation + Resistenz = STOP für alle auslösenden UR-Sachen bedeuten sollte.

Bakterien erkennen das über ihren archaischen Erfahrungsschatz sehr schnell, aber Mediziner warten vermutlich auf die Veröffentlichung einer rechtsgültigen Lehrmeinung die die etwas archaische Infektions-Theorie ablöst und alle finanziellen, rechtlichen, politischen und medizinischen Fragen absichert.

Warum verlaufen Infektions- und Entzündungsreaktionen bei Sepsis denn am Ende so schnell und kraß und schädigen viele Organe?

Das ist eine gute Frage sagte Humi, soviel ich mitbekommen habe, liegt das daran, daß sich alle Organe zwar gegen die entstehenden Entzündungen wehren und zum Beispiel mit der Blutpolizei, den weißen Blutkörperchen, die entstehenden Entzündungen reparieren oder entgiften wollen, aber gegen die explosionsartig ansteigende Zahl von schädlichen Bakterien, die auch noch häufig resistent, also unangreifbar geworden sind, kommen sie nicht immer an, dann wird es immer kritischer.

Mal eine schlaue Frage, gibt es denn keine wirksamen alternativen Wirkstoffe, Heilmittel oder Methoden gegen tödlich verlaufende Infektionen?

In einem Jahrhundert in dem Menschen um die Erde oder zum Mond fliegen und selbst Autos allein vollautomatisch von A nach B fahren können ohne Fahrer und Unfall, ist das doch für einen solch wichtigen Wissenschaftsbereich eigentlich ein Armutszeugnis, findest du das nicht auch?

Daß du Archi, als beteiligter der Pflanzen-, Lebewesen-, Wasser- und Sauerstoff-Erfinder-Klicke das fragst, wundert mich nicht, bei deinem Erfahrungsschatz.

Aber du mußt wissen, daß einige Weißkittel diesen Durchblick noch nicht haben möchten, weil sie sich dann einige Kunden selbst abschaffen und das verträgt sich nicht mit ihren erlernten BWL-Strategien, die uns völlig fremd.

Das könnte sich ändern, wenn Ärzte nach Heilungserfolg bezahlt würden, oder der Eid des Hippokrates oder das Genfer Gelöbnis nach der Approbation wieder verpflichtend eingeführt würde.

Sie wissen natürlich, daß diese Antibiotika Bakterien killen können, aber sie killen auch meine nützlichen Artgenossen im Darm und dann wundern sich die Medikamenten-Verschreiber, daß ihnen Menschen unter der Hand wegsterben, wenn sie das Immun-System im Darm nicht schützen, sondern ebenfalls killen. Einige geben den armen Menschen noch Antibiotika, wenn sie schon mit Sepsis sterbenskrank auf einer Intensivstation liegen.

Und ohne Antibiotika sterben sie nicht?

Wenn ein Arzt existierende selektiv wirkende Mittel und Methoden kennt und nutzt (zum Beispiel aus der Gruppe der Biozide), muss das nicht eintreten. Hier gibt es ideale Mittel, die zuverlässig nur schädliche Mikroben abtöten ohne das Immunsystem anzugreifen.

Wie kann das denn funktionieren?

Es existiert zum Beispiel der Wirkstoff Chlordioxyd. Er vernichtet bei richtiger Dosierung nur alle krankmachenden Bakterien, Viren, Pilze und Parasiten. Nach der Nutzung zerfällt er in die drei völlig ungiftigen Stoffe: Sauerstoff, Wasser und Spuren von Kochsalz. Deshalb muss er sogar bei der Nutzung für Lebensmittel auch nicht deklariert werden!

Der Wirkstoff enthält oder hinterlässt also keinerlei Gifte, Mutationen oder Resistenzen. Er wird direkt oder indirekt als Medikament in der Zahnheilkunde (Solumium®), zur Blutspendendesinfektion, zur Wasserdesinfektion (Trinkwasser, med. Wässer, Badewässer) und in der Lebensmittel-Industrie seit Jahren bis Jahrzehnten erfolgreich genutzt. [7]
Warum Mediziner den Wirkstoff nicht zur Lebensrettung bei Sepsis etc. nutzen, darfst du mich nicht fragen...

Einige Ärzte scheinen die wirkliche Ursache der Sepsis zu ahnen und geben mindestens nach einer Antibiotikakur rechtzeitig Probiotika, das heißt Heilmittel "für das Leben" die die Laktobakterien im Darm füttern und wieder aufbauen.

Das ändert aber nichts daran, daß viele nützliche und schädliche Bakterienarten noch schlauer sind und sich rechtzeitig gegen ihre Abtötung wehren und so zu neuen noch gefährlicheren Bakterienarten mutieren [sich wandeln], und gleichzeitig gegen immer mehr Antibiotika-Arten resistent werden und bleiben. [5]

Ist das dann das Ende der schulmedizinischen Möglichkeiten und müssen dann alle Menschen daran sterben?

Bingo, du hast das Grundproblem erfaßt, wenn weiterhin sogar bei akuter "Sepsis-Epidemie" [der Todesursache Nr.1 in vielen Krankenhäusern] überwiegend mit den ursächlich beteiligten Wirkstoffen bei einer Schädigungskaskade auch die schützenden und hilfreichen Bakterien dummerweise mit getötet werden, nach der Verschlimmbesserungs-Methode, dann ist das oft sogar das sichere Ende für einen Patienten der in diesen Teufelskreis geraten ist.

Ich hörte, das die Sepsisfälle jedes Jahr um rund 6% zunehmen (2007-2013), das ist wirklich kein Entwarnungssignal! [26]

Nein, das ist natürlich nicht das Ende aller Möglichkeiten, wenn man sich an die wertvolle alte Erkenntnis des Mikrobiologen Louis Pasteur erinnert.

Er widerlegte bereits vor 130 Jahren die heute immer noch geglaubte und vorgegebene Infektions-Theorie beziehungsweise das Dogma, welches behauptet: Ursache für Infektionen sind immer Bakterien oder Viren, mit seiner Aussage:

"Die Mikrobe ist nichts, das Milieu ist alles"

Das bedeutet, die ursächlich provozierende und auslösende Quelle einer Infektion kann in der Regel nicht ein schon länger vorhandenes Bakterium sein, das ja sogar in vielen Menschen schlummern kann ohne etwas böses anzurichten. Viel naheliegender ist das Auftreten oder die Förderung eines Bakterien belastenden Milieus, daß das Bakterienwachstum sehr stark fördert.

Lebende Mikrobiologen bestätigen das heute immer noch [8], aber glaubt man ihnen? Ich hörte, daß bisher nur ganzheitlich orientierte Therapeuten oder Ärzte genau dies beachten und damit ihre Erfolge sichern.

Wenn man den Kopf mit Inhalt mal um 180° dreht, wir Mikroben haben dabei allerdings ein Problem, läßt sich sicher auch für Menschen erkennen, daß es schon lange Wirkstoffe oder Mittel auf der Welt gibt, die nur die schädlichen Mikroben 100%-tig killen können, aber z.B. eben nicht die nützlichen lebenswichtigen Laktobakterien, weil dazu die Wirkungskraft (die Oxydationsstärke, genannt ORP) solcher Mittel nicht ausreicht. [9]

Das nutzen patentierte und unpatentierte Methoden weltweit prinzipiell schon sehr lange:

- in der Medizin (bei Blutspende, Desinfektion, Medikamente...),
- in der Nahrungsmittelindustrie (bei Flaschen-Desinfektion, Lebensmittelverpackungen mit Langzeitdesinfektionswirkung, etc.),
- Wasserdeshinfektion (bei Trinkwasser, Badewasser, Wasser für zahnärztliche Behandlungen,...),
- sogar komplette Gebäudesanierung nach Pilzinfektion sind bekannt geworden (nach Orkan Katrina?) und so weiter.

Viele Mittel sind bei richtiger Anwendung sogar völlig nebenwirkungs- und schadfrei. Und weil sie keinerlei toxische Reststoffe hinterlassen, sind sie sogar oft deklarationsfrei und deshalb werden sie nicht bekannter, obwohl die meisten Menschen unbewußt damit schon sehr viel zu tun hatten. [13]

Es gibt sogar Heilmittel aus dem naturheilkundlichen Bereich, die bei Infektion mit Krankenhauskeimen (MRSA) Genesung erreichen können. [17]

Warum das Mediziner nicht wissen, sinnvoll nutzen oder weiterentwickeln um Leben zu retten, können wir Mikroben ja nicht wissen, es sei denn einer unserer Artgenossen spielt den Günter Wallraff im Darm eines echten Ursachenmediziners, falls er einen findet, und berichtet uns wie dieser seine Patienten zur Genesung führt.

Und wenn sich das nicht bessert, dann will ich nie wieder ein nützliches Hausmeisterbakterium im menschlichen Darm sein, denn Harakiri (Selbsttötung) mag ich garnicht!

Und wenn wir nicht gestorben sind, durch Antibiotika und andere Kriegserklärungen, so leben wir noch heute als die menschenfreundlichsten Mikroben, die es je gegeben hat.

Archi und Humi

(sruffrebhajs gerkarda)

Jenseits der Märchenwelt:

Warum dieses Märchen?

Dieses Märchen wurde geschrieben, weil schon viel zu viele liebe Bekannte, Freunde und Verwandte wegen der Sepsis-Epidemie, die zur Pest des einundzwanzigsten Jahrhunderts zu mutieren scheint, viel zu frühzeitig diese Welt verlassen mußten. Wer sich schlau machen will über ein hilfreiches Gesundheitssystem, das diese Frage mindestens um den Faktor 10 besser erledigt, sollte sich mit den Verhältnissen in den Norwegen (<1% Sepsisfälle), Niederlanden, Dänemark oder Schweden (<5%) beschäftigen. In Holland müssen sogar die Landwirte die Antibiotikaversorgung für die Massentierhaltung reduzieren, damit die Menschen über die tierischen Produkte nicht zusätzlich unkontrolliert Antibiotika zwangsverabreicht bekommen.

Wenn der Mikrobiologe Louis Pasteur Recht hatte vor 130 Jahren, und davon kann man ausgehen, dann sind auch nicht die heute so gefürchteten „bösen“ sogenannten Krankenhauskeime das größte Problem, sondern die Patienten, Mediziner, Landwirte und ihre Lieferanten, die das Milieu in unserem Organismus wider besseres Wissen durch schädigende Toxine in unserer Umwelt, Nahrung und Medikamenten nachhaltig so belasten, das auch viele "intelligente" Mikroben sich gegen die aufgezwungenen Gifte nur noch über ihre archaischen Überlebensstrategien wehren können und damit unverschuldet einen Teufelskreis ankurbeln. Mehr unter [Blutvergiftung Sepsis Antibiotika](#)

Proben Bakterien zu Recht oder zu Unrecht eine intelligente Protestaktion mit ihren Mutationen und Antibiotika-Resistenzen?

Sind jährlich 70 000 Sepsistote in Deutschland mit einer jährlichen Zunahme von 6 %, ausgelöst worden durch Bakterien die Millionen Jahre für die Gesundheit und das Immunsystem zuverlässig regulierend und heilend wirkten?

Oder wurden und werden sie durch Toxine, Xenobiotika und Wirkstoffe in der Umwelt, in Lebensmittel und Medikamenten gezwungen sich an ihre genetisch erfolgreichen Abwehrreaktionen und Überlebensmethoden zu erinnern und/oder wird ihnen durch mangelnde UR-Sachen-Forschung seit mindestens 130 Jahren, die Infektions-Schuldfrage beziehungsweise die Infektions-Theorie nur "in die Schuhe geschoben" mangels besseren Wissens?

Eine Theorie ist ja nur eine unbewiesene Vermutung! [8]

Bitte machen Sie sich rechtzeitig ihre eigenen Gedanken zu all diesen Fragen.

Hinweis:

Märchen sind keine fachlichen Hinweise auf die man sich berufen kann, sie sind aber unter Umständen geeignet über mögliche Zusammenhänge ohne Vorurteile nachzudenken, um für zukünftige kritische Lebenslagen ausreichendes gesundheitliches Basis-Wissen zu sammeln, um getarnte Fallgruben auf dem Lebensweg rechtzeitig zu erkennen.

Die berühmte Harvard Medical School beweist in einem Video die Resistenz- und Mutations-Kaskaden-Generierung durch Antibiotika.

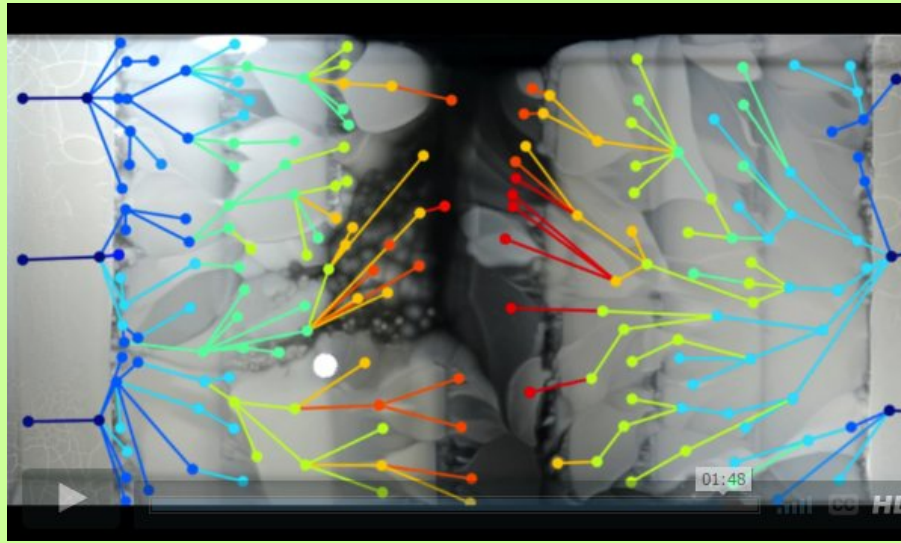


Abb. 1: Beweis, daß Antibiotika Bakterien zur Mutation und Resistenz zwingen und damit getarnte Krankmacher-Wirkungen generieren können, bis zu multiplem Organversagen und Tod.

Mehr siehe: HMS-Video der Harvard Medical School [5]

<https://hms.harvard.edu/news/bugs-screen>

Info- und Quellreferenzen die das Märchenthema tangieren

- [1] [Echt archaische Bakterien](#) (wissenschaft.de)
- [2] [Antibiotika - der größte Feind der Mikroflora](#) (zentrum-der-gesundheit.de)
- [3] [Leaky-Gut-Syndrom](#) (leakygutsyndrom.de)
- [4] [Photosynthese](#) (de.wikipedia.org)
- [5] [HMS-Video](#) (Mutation&Resistenz nach Antibiotika) 1:51 (hms.harvard.edu)
- [6] [Mittel zur Behandlung von Infektionen](#) German Patent DE102005006462,(freepatentsonline.com)
- [7] [Die Wahrheit über CDS/Chlordioxid als Heilmittel](#) Schweden sieht darin die Hoffnung der Menschheit... (prema-seva-naturheilpraxis.de)
- [8] [Henle, Pasteur und Koch - Wie funktioniert die Virenlüge wirklich](#) (Video über die Infektionstheorie, 1:37:49)

- [9] [Warum vernichtet Anolyt schädliche, aber keine nützlichen Mikroben?](#) (j-lorber.de)
- [10] [Lactoseintoleranz: Hintergründe und Behandlungsmöglichkeiten](#) → Schema: Leaky-Gut-Entwicklung (naturheilpraxis-launhardt.de)
- [11] [MMS & CDS Erfahrungsberichte](#) suche dort nach Blutvergiftung oder Entzündung... (jim-humble-mms.de)
- [12] [Die Abenteuer von Lactobacillus](#) Video: Odysso - Wissen im SWR, 3:15
- [13] [Video: Chlordioxid CDS](#) – Die größte Entdeckung für die Menschheit!
- [14] [Mikroben und ihre Aufgaben im Regelkreis der Natur](#) (neue-medizin.de)
- [15] [Wissenswertes über die eigenverantwortliche Therapie mit Chlordioxid/CIO2](#)
CDS oder auch CDL genannt... und DMSO (prema-seva-naturheilpraxis.de)
- [16] [Video: MMS verstehen](#)

[17] [Krankenhauskeime - Sanierung multiresistenter Erreger \(MRE\)](#) (mrsa-sanierung.de)

[18]

[19] [NEUE Leitlinie zur Prävention, Diagnose, Therapie und Nachsorge der Sepsis 2010](#) (sepsis-gesellschaft.de)

[20] [Infektionsschutzgesetz 20.07.2000, § 1 Zweck des Gesetzes](#) → Seite 4 (gesetze-im-internet)

[21] [Video: Gift im Darm - 100 Krankheiten, eine Lösung](#)

[22] [Video: Darm reinigen - 5 unglaubliche Mittel für deinen Darm!](#)

[23] [Blutvergiftung Ursachen: Mehr Sepsis-Erkrankungen durch moderne Medizin](#) (focus.de)

[24] [Antibiotikaresistenz und Massentierhaltung](#) (mrsa-doc.de)

[25] [Vitamine gegen antibiotikaresistente Bakterien](#) (daserwachendervalkyrjar.wordpress.com)

[26] [Fallzahlen und Sterblichkeitsraten von Sepsis-Patienten im Krankenhaus 2007-2013](#)
(aerzteblatt.de)

[27] [Natürlich heilen mit Bakterien](#) von Dr. A.K. Zschocke (
www.naturmed.de/files/pdfs/ZschokeMappe.pdf)

[28] [Effektive Mikroorganismen \(EM\) für ein stabiles Darm- und Immunsystem](#)
(radionik.info) Walter Häge

[29] [Blutvergiftung Sepsis Antibiotika](#) Wirkungsvergleich Biozide, Abb. 6 (faq4h)

[30] [Schneeball Erde](#) (Kurz-Video), [Langversion](#)

ENDE

Quelle:

<http://faq4h.bplaced.net/maerchen-von-bakterien-sepsis-antibiotika-und-heilung.php>

Märchen von Bakterien Sepsis Antibiotika und Heilung